Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 14

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

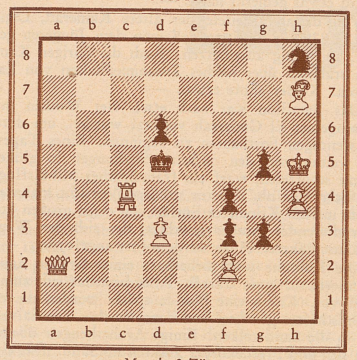
SCHACH

Nr. 171 | Redigiert von J. Niggli, Kasernenstr. 21c, Bern | 7. IV. 1933

Problem Nr. 508

ARVID KUBBEL, LENINGRAD

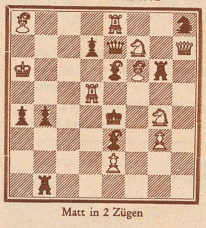
Urdruck



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 509

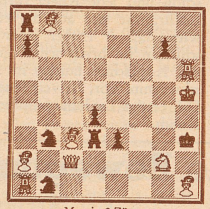
F. Novejarque, Barcelona
1. Pr. Nostra Parla 1932



Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 510

A. Chicco, Genua
2. Pr. Nostra Parla 1932



Matt in 2 Zügen

Von Flohrs Schweizerreise.

Etwas für Theoretiker.

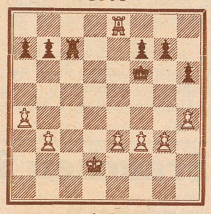
Am Berner Turnier spielte Sultan Khan mit Schwarz gegen die Lieblingsvariante Weltmeisters Aljechin in der Caro-Kann-Verteidigung ein Bauernopfer aus, das den Weltmeister nachdenklich stimmte. Er schrieb nämlich im Berner Turnierbuch, die Behandlung der Eröffnung durch Sultan Khan werfe die Frage auf, ob der Niemzoitsch-Krause'sche Zug 8. Lb5 nicht durch 8. Db3 ersetzt werden müsse.

Diese Frage legte Dr. Joß praktisch am Brett auch dem Großmeister Flohr vor, indem er in einer ernsten Trainingspartie nach 1. e4 c6 2. d4 d5 3. ed cd 4. c4 Sf6 5. Sc3 Sc6 6. Sf3 Lg4 7. cd S×d5 getreu nach der Aljechin'schen Anregung 8. Db3 spielte. Allein Flohr scheint sich inzwischen ebenfalls mit der Sache befaßt zu haben. Er beantwortete die Frage keck mit 8. . . L×f3 9. gf e6! und der weiße Aufbau war bereits widerlegt. Die Partie wurde wie folgt fortgesetzt: 10. D×b7 S×d4 11. 1b5+ S×L 12. Dc6+ Ke7 13. S×b5 Tab8 14. 0—0 Dd7 usw.

Aljechin scheint selber seine Meinung übrigens schon wieder korrigiert zu haben; denn in Amerika spielte er wieder 8. Lb5; was er auf Sultan Khans Bauernopfer zu tun gedenkt, wird er wahrscheinlich erst am nächsten internationalen Turnier verraten.

Flohr als Endspielkünstler.

Grob



Flohr

In der dritten Partie des Wettkampfes Flohr-Grob kam es zu nebenstehender Stellung, in der sich Flohrs Meisterschaft in der Behandlung des Endspiels in bestem Lichte zeigte. Flohr zog vorerst 47. Ta8! und erzwang a7—a6 und damit die Schwächung nicht etwa eines Bauern, sondern eines Feldes (b6), das dem Turm als Stützpunkt dient. 48. Td8 Ke7 49. Td4 Ke6 50. Tb4 Kd5 51. Tb6 (es ist erreicht!) Kc5 52. a5 f5 53. Ke3 Te7 (es drohte e4 fe fe und b4#!) 54. b4+ Kd5 55. Kd3 Td7 56. f4 (Schon wieder eine Mattdrohung; nämlich g4 fg e4#) 56. . . h5 (Weiß hat die Selbstzermürbung der schwarzen Bauernstellung erzwungen). 57. Tg6 Tc7 58. Tg5 Ke6 59. T×h5 und Weiß gewann leicht.

*

Einer unserer Löser hat an der Simultanvorstellung in Zürich folgenden hübschen Gewinn über den Großmeister erzielt:

Partie Nr. 196

Gespielt an der Simultanvorstellung in Zürich.

Weiß: **Flohr.** Schwarz: **H. Gysel.**

1. e4 c6 2. d4 d5 3. Sc3 de 4. S×e4 Sf6 5. S×f6 ef (Schwarz hat die Variante der Caro-Kann-Verteidigung gewählt, die ihm am ehesten freies Spiel gewährt, ihn aber auch verpflichtet, im Mittelspiel zu gewinnen, da im Endspiel das weiße Bauernübergewicht auf dem Damenflügel entscheiden dürfte.) 6. Lc4 Ld6 7. Df3 (gebräuchlich ist hier Se2) 0—0 8. Se2 Te8 9. 0—0 Sd7 10. Ld2 Sf8 11. Tfe1 Le6 12. L×L S×L 13. Tad1 Dc7 14. g3 Tad8 15. c4 a5 16. Df5 Lb4 17. L×L B×L 18. Dc2 g6 (droht S×d4, was vorher wegen S×S, T×T, T×T, T×S und Te3# nicht ging) 19. Dd2 Dd7! 20. D×b4? (ein Versehen, wie sie an Simultanvorstellungen jedem Meister unterlaufen) Sg5 21. Db3 Dg4 22. f4 (rettet die wenigstens die Figur; der Qualitätsverlust ist nicht zu vermeiden) Sf3+ 23. Kf2 S×e1 24. T×S Te7 25. Df3 D×D 26. K×f3 T×d4 27. S×T T×T 28. a4 Tb1 29. b3 c5 30. Sb5 T×b3+ 31. Ke4 Tb4 32. Kd5 T×a4 33. K×c5 b6+ 34. Kd5 Ta2 35. Kc6 Ta4 36. Kd5 Kf8 37. Sd6 Tb4 38. Sb5 Ke7 39. Sd4 Kd7 40. g4 Tb2 41. Sf3 Tf2 42. Ke4 Kd6 43. g5 f5+ 44. Ke3 T×f3 und Weiß gibt auf, da ihm Schwarz keine Gelegenheit gibt, seinen Fehler gutzumachen.

Lösungen:

Nr. 498 von Köller: Kh2 Dc6 Tc3 Ld2 Se7 g5 Bg3; Kd4 De6 Lg8 Sa3 f6 Bb6 c7 d3 e5 f5 g4. Matt in 3 Zügen.
1. Tc2! (droht Dc3#) D×c6 2. Le3! 3. S×f5#.
1. . . Sb1 (b5, c4) 2. Tc4 etc. 1. . . Se4 (d5) 2. Dd5 etc.

Nr. 499 von Pauly: Kd3; Ka1, Ba2 c5 d2 f2 f5 Hilfspatt in 5 Zügen.

Weiß hat in 5 Zügen die 4 schwarzen Bauern unschädlich zu machen und nach c2 zu gelangen. Schwarz beginnt: 1. f4! Ke4 2. f1S K×f4 3. Se3 K×e3 4. c4 K×d2 5. c3 Kc2 patt.

Nr. 500 von Kubbel: Kd8 Tf3 Ld5 Sh7 Ba2 c5 e3 h2; Kh6 Ba4 c7 h3. Matt in 4 Zügen.
1. Sf8 Kg7 2. Tg3+ Kf6 3. Sh7+ (2. . . Kh6 3. Lf3)
1. . . c6 (a3) 2. Lf7 Kg7 (g5) 3. Se6+
1. . . Kg5 (h5) 2. Tg3 Kh4 3. Lf3
1. Le4? c6 2. Tg3 a3 3. Sf6 — patt!
1. Ke7? Kg7! 1. Tg3? K×h7!

Nr. 501 von Kubbel: Kh7 Dh6 Tf5 Lf1 Ba5 c2 d4 e5; Ke4 La8 Bc3 c4 h4 h5. Matt in 3 Zügen.
1. d5! (droht 2. Df4+) K×f5 2. De3! 1. . . Kd5 2. Lg2+ etc.

HÜHNERAUGEN

Hornhaut oder Ballen

sollen Sie nicht länger an Ihrer Arbeit oder an Ihrem Vergnügen hindern. Scholl's Zino-Pflaster mit den neuen «Disk»-Scheibchen beseitigen den Schmerz sofort, erweichen die harte Haut, so daß Sie dieselbe innert kurzer Zeit leicht entfernen können.

Neu! Jede Schachtel dieser Pflaster, der Größen für Hühneraugen und Hornhaut, enthält nun auch ohne Mehrkosten die neuen «Disk»-Scheibchen, welche zusammen mit dem Zino-Pflaster speziell bei veralteten und hartnäckigen Fällen angewendet werden.

Scholl's Zino-Pflaster sind in besonderen Größen für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen und weiche Hühneraugen zwischen den Zehen erhältlich. Sie wirken sofort und sind einfach in der Anwendung. Preis per Schachtel Fr. 1.50.

Scholl's Zino-pads

Leg' eins drauf - der Schmerz hört auf!

In allen Apotheken, Drogerien und Scholl-Depots erhältlich.

Scholl's Fußpflege, Bahnhofstraße 73, Zürich

JUAN-LES-PINS
Riviera (Frankreich)

Idealer Winter- und Frühjahrsaufenthalt, sonnenbestrahlter Sandstrand. Körperliche Schönheit durch Sport

Dem Bild-Inserat ist die nachhaltigste Wirkung zu eigen. Verlangen Sie Vorschläge • Zürcher Illustrierte

Haarausfall
Schuppen, kahle Stellen?
Nehmen Sie
Birkenblut
Es hilft Fr. 3.75
in Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäften
Alpenkräuterzentrale Faido
Birkenblut-Shampoo / Birkenblut-Brillantine } Das Beste

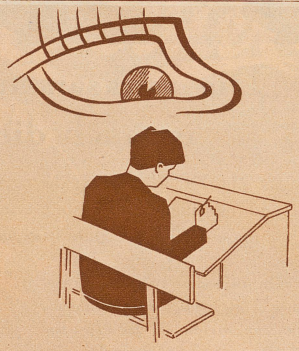
Milchbuckstr. 15. Tel. 60.321

SOENNECKEN-„RHEINGOLD"-Druckfüller von Fr. 15.- an

SOENNECKEN-Druckfüller einfacherer Art, besonders f. Studierende und Schüler zu Fr. 6.- und Fr. 8.-

IN ALLEN PAPETERIEN ERHÄLTLICH

Heilung von Nervenschwäche
durch unsere Spezialbehandlung. Aufklärungsschrift No. 51 op kostenlos.
KURANSTALT Sennrüti 900 m ü. M. DEGERSHEIM



Ich sehe, dein Sohn lernt!

Du willst, dass aus ihm etwas Rechtes wird! Aber hast du auch an Cacaofer gedacht? Cacaofer enthält Eisen und Phosphor: Eisen fürs Blut, Phosphor für die Nerven. Cacaofer ist appetitanregend. Cacaofer beseitigt Ermüdungserscheinungen, Schwächezustände, Mattigkeit, Kopfschmerzen, Ohnmachtsanwandlungen. Cacaofer bei Blutarmut und Bleichsucht, für Wöchnerinnen und stillende Mütter, für Rekonvaleszenten. Cacaofer in jeder Apotheke, überall! Cacaofer in jedem Haushalt!

? Cacaofer Cacaofer

Bullrich-Magen-Salz
nur echt in blauer Packung mit dem Bilde des Erfinders.
100 Jahre unübertroffen
gegen Folgen schlechter Verdauung und Sodbrennen. — In Packungen Fr. 1.—, 2.—, 3.50; Tabletten 50 Cts. und Fr. 3.—.
In den Apotheken, wo auch Gratismuster erhältlich sind.